

Das Jubiläum

Zehn Jahre Schwoagara Dorfbühne Kunst und Kultur e.V. - Zehn Jahre Appel-Seitz-Stiftung

Wie ist ein Jubiläum zu gestalten?

Dazu haben sich die Verantwortlichen der Dorfbühne viele Gedanken gemacht. Heraus kamen zwei wunderbare Tage zusammen mit den Mitgliedern, der Dorfgemeinschaft, unseren Gönnern und unseren Freunden aus St. Josef in der Steiermark.

Doch der Reihe nach.

Als unsere Gäste am frühen Freitagnachmittag eintrafen, gab es einen lebhaften und herzlichen Empfang. Bei Kaffee und Kuchen wurden Neuigkeiten und viele Erinnerungen ausgetauscht.

Nach einem schmackhaften und reichlichen Abendessen startete der erste Programmpunkt mit der Frauen-Kabarett-Gruppe „Zwoaraloo“. Mit Charme und Witz trafen sie den Nerv der Zuhörer und nicht selten übertönten Lachsalven ihren Gesang. In ihren Liedern wurden vor allem Männer „behandelt“, doch sie nahmen auch Ihre Geschlechtsgenossinnen auf den Arm. Dass sie am Ende ihres Auftritts die Bühne erst nach mehreren Zugaben verlassen durften, spricht für ihre gekonnten Vorträge.



Foto: Roland Bauer

Die Gruppe Zwoaraloo

Im Anschluss gab es temperamentvolle Musik für Junge und Junggebliebene mit der Gruppe „Fun plugged“

Am Samstag fuhr eine Abordnung der Dorfbühne mit unseren Gästen nach Kelheim und von dort mit dem Schiff bis nach Weltenburg. Hier stand ein Besuch der Asamkirche auf dem Programm, das durch eine Probe des Weltenburger Dunkel abgerundet wurde.

Nach der Rückfahrt war es dann auch schon fast Zeit sich für den Stehempfang und die anschließenden Aktivitäten zu rüsten.

Für den Stehempfang wurde ein eigenes Zelt errichtet und unter den Klängen der Donautaler Blaskapelle wurden alle Gäste mit einem Glas Sekt begrüßt.



Foto: Roland Bauer

Unsere Gäste aus St. Josef beim Sektempfang.

Nach einigem Geplauder war es auch schon Zeit sich zum Festzug zur Kirche aufzustellen. Mit Musik, begleitet von den Fahnenabordnungen der Vereine, marschierten die Festgäste zur Kirche.



Foto: Roland Bauer

Kirchenzug

Der feierliche Gottesdienst war dann ein Höhepunkt der besonderen Art.

Monsignore Johannes Hofmann und Pfarrer Dr. Joseph Villanathanu zelebrierten gemeinsam die Jubiläumsmesse.